

Sous les ponts de Paris (Unter den Brücken von Paris)



Worum es geht

Diese im Jahr 1961 in Huismes gegossene Bronze geht auf einfache, vorgefundene Materialien zurück, die Max Ernst zu einer froschähnlichen Figur geformt und auf einen hohen Schaft mit belebter Oberflächenbehandlung gesetzt hat. Die Strukturen erzielte der Künstler durch den Abguss von Fischreusen, indem er die von ihm entwickelte Frottage-Technik auf die plastische Gestaltung übertrug. Der Zusammenhang von Schaft und Figur verleiht der Plastik einen Totemcharakter und verweist auf Einflüsse der Kunst von Naturvölkern.

Titel	Sous les ponts de Paris (Unter den Brücken von Paris)
Inventarnummer	P 301
Medium	<u>Skulptur/Plastik</u>
Personen	<u>Max Ernst</u> (Künstler / Künstlerin): * 02. Apr. 1891 Brühl (Köln) – † 01. Apr. 1976 Paris
Datierung	1961
Technik	Lack (schwarz)
Material	Bronze
Maße	Höhe: 150,00cm(Objekt) / Breite: 26,00cm(Objekt) / Tiefe: 26,00cm(Objekt)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2018
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1970
Literatur	Karin v. Maur und Gudrun Inboden: Malerei und Plastik des 20. Jahrhunderts Staatsgalerie Stuttgart, Stuttgart 1982, p. 126

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite